



Burgerverwaltung

Oelestrasse 30

2543 Lengnau

Tel. 032 652 58 50
E-Mail verwaltung@bgl-be.ch

An die
Bürgerinnen und Bürger von
Lengnau BE

Lengnau, im Mai 2025

Information Burgerrat Lengnau

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Die ordentliche Burgerversammlung vom 3. Juni 2025, mit Beginn um 20.00 Uhr, findet wie gewohnt in der Aula des Campus Dorf statt.

Das vorliegende Schreiben bietet Ihnen die Möglichkeit, sich über die anstehenden Geschäfte und Traktanden bereits im Vorfeld zu informieren. Gleichzeitig soll es Sie ermutigen, persönlich an der Versammlung teilzunehmen.

Sollten Sie Fragen oder Anliegen haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir stehen Ihnen für Auskünfte sowie Anregungen gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Bürgergemeinde Lengnau
Der Burgerrat

P.S: Falls Sie die Informationen der Bürgergemeinde zukünftig lieber elektronisch als per Briefpost erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte mit einem Mail an sekretariat@bgl-be.ch mit.

Informationen zur Burgerversammlung vom 3. Juni 2025

Für die Burgerversammlung sind gemäss Publikation im Anzeiger Büren und Umgebung Nr. 17 vom 1. Mai 2025 folgende Traktanden publiziert worden:

1. Jahresrechnung 2024 / Genehmigung
Nachkredite / Kenntnisnahme
2. Einbürgerung / Beschluss
3. Wahl Revisionsstelle / Beschluss
4. Orientierungen
5. Ehrung
6. Verschiedenes

1. Jahresrechnung 2024 / Genehmigung Nachkredite / Kenntnisnahme

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 450'866.26 ab. Die Jahresrechnung 2024 wird an der Versammlung im Detail vorgestellt. Sie kann auf der Website der Burgergemeinde Lengnau (www.burgergemeinde-lengnau.ch) heruntergeladen oder via Mail (verwaltung@bgl-be.ch) bestellt werden.

Nachkredite

Sämtliche Nachkredite fallen in den Zuständigkeitsbereich des **Burgerrats** und bedürfen keiner Genehmigung durch die Burgerversammlung, sondern werden von dieser zur Kenntnis genommen.

Total Nachkredite	CHF	193'661.48
-------------------	-----	------------

davon:

gebundene Nachkredite:	CHF	162'407.78
------------------------	-----	------------

in der Kompetenz des Burgerrats:	CHF	31'253.70
----------------------------------	-----	-----------

durch die Versammlung zu beschliessen:	CHF	0.00
--	-----	------

Der **Antrag** des Burgerrats lautet:

Der Burgerrat beantragt einstimmig, den Abschluss 2024, wie vorgestellt mit einem Ertragsüberschuss von CHF 450'866.26 zu genehmigen.

2. Einbürgerung / Genehmigung

Der Burgerrat freut sich, dass auch in diesem Jahr ein Einbürgerungsgesuch eingereicht wurde.

Herr Dominic Noël Vogt, Jahrgang 1998, hat einen Antrag zur Einbürgerung in die Burgergemeinde Lengnau gestellt. Die zuständige Arbeitsgruppe hat diesen eingehend geprüft und ein persönliches Gespräch mit Herrn Vogt geführt.

Herr Vogt weist eine enge Verbundenheit mit unserer Gemeinde auf: Er wohnt in Lengnau, ist bei der Einwohnergemeinde Lengnau beruflich tätig und engagierte sich als Junior aktiv beim FC Lengnau. Er interessiert sich für die kommunale Politik und wirkt in einer Kommission mit.

Es ist belegt, dass bereits der Stamm seiner Urgrosseltern das Bürgerrecht von Lengnau besass. An seiner Sitzung vom 23. April 2025 hat der Burgerrat den Antrag behandelt. Aufgrund der ausgeprägten persönlichen, beruflichen und familiären Verankerung von Herrn Vogt zu unserer Gemeinde spricht sich der Burgerrat für seine Aufnahme in die Burgergemeinde aus.

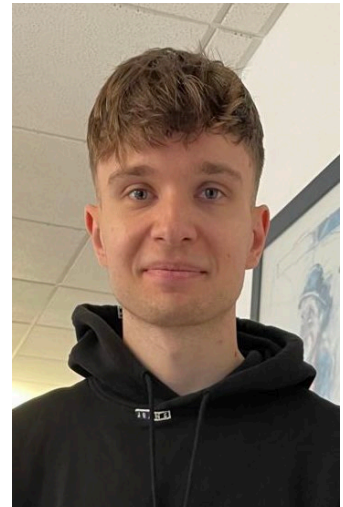


Abbildung 1: Dominic Vogt stellt ein Einbürgerungsgesuch

Der **Antrag** des Burgerrats lautet:

Der Burgerrat schlägt der Versammlung einstimmig vor, **Herrn Dominic Noël Vogt**, Jahrgang 1998, im Rahmen der **erleichterten Einbürgerung** als Bürger aufzunehmen.

3. Wahl Revisionsstelle

Gemäss OgR Art. 132 ist die Revisionsstelle alle vier Jahre zu wählen. Zwei Offerten wurden eingeholt. Die offerierten Kostendächer waren praktisch identisch.

Der Burgerrat empfiehlt der Burgerversammlung, die aktuelle Revisionsstelle – die ROD Treuhand AG, Urtenen-Schönbühl – aufgrund der bewährten und professionellen Zusammenarbeit für weitere vier Jahre als Revisionsstelle zu bestätigen.

Der **Antrag** des Burgerrats lautet:

Der Burgerrat schlägt der Versammlung einstimmig vor, die **ROD Treuhand AG**, Urtenen-Schönbühl, als **Revisionsstelle**, für die **Dauer** von **vier Jahren**, zu wählen.

4. Orientierungen

Holzernte

Den Holzschlag beim Forsthaus führten wir diesen Winter bei besten Wetterbedingungen erfolgreich durch. Das Brennholz wurde bereits aufgespalten und zwischengelagert. Das Rundholz liegt grösstenteils noch im Wald, ist jedoch bereits verkauft und abgerechnet. Der Transport in die Sägerei zur Verarbeitung wird durch den Käufer organisiert.



Abbildung 2: Brennholzaufbereitung

Für diesen Sommer planen wir eine Erstdurchforstung im Jungwald auf dem Itenberg.

In Zukunft kann es zu Verschiebungen der Zeitfenster bei der Holznutzung kommen. Entscheidend ist, jene Phasen zu nutzen, in denen die Böden ausreichend tragfähig sind. Während früher vor allem gefrorene Winterböden ideale Bedingungen für die Holzernte boten, bieten heute zunehmend trockene Sommerperioden bessere Voraussetzungen für eine bodenschonende maschinelle Nutzung.

Naturschutzarbeiten Hohle / Waldrandaufwertungen

Im März 2025 kontrollierte der Kanton unsere Pflegemassnahmen im Gebiet «Hohle» im Rahmen einer Begehung und beurteilte sie positiv – insbesondere im Hinblick auf Schlangen und seltene Pflanzenarten. Entsprechend setzen wir die Arbeiten fort: Wir halten Mauern und Steinhaufen frei, um vor allem der Aspis Viper und der Schlingnatter einen geeigneten Lebensraum zu sichern.

Am Waldrand im Gebiet «Zelg» verbesserte das Forstteam gezielt den Lebensraum für verschiedene Vogelarten und Kleinsäugtiere, indem schnellwachsende Haselsträucher und Baumarten zurückgeschnitten wurden. Dadurch erhalten langsam wachsende Sträucher mehr Raum; so entsteht ein vielfältiger und wertvoller Lebensraum.

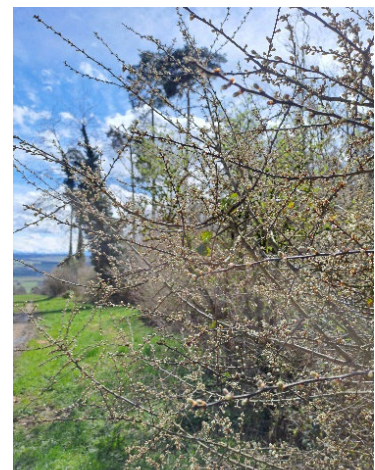


Abbildung 3: Waldrandpflege

Waldpädagogische Anlässe

Wald erleben, lernen und gestalten – Aktivitäten Frühling 2025

Vier Kindergartenklassen aus Lengnau verbrachten im März eine erlebnisreiche Woche im Wald. Sabrina Rüfli, Emmanuel Kilchhofer und Forstleiterin Andrea Spahr vermittelten den Kindern an vier Halbtagen spannendes Wissen über den Wald und seine Bewohner.

Eine 9. Klasse aus Kirchberg war im April drei Tage im Lengnauer Wald im Einsatz. Gemeinsam mit dem Forstteam bauten die Schülerinnen und Schüler Tischbankgarnituren und werteten die Feuerstellen Romontgatter und Höchstandhütte auf. Für das Projekt «Bienen in der Wildnis» errichteten sie Podeste, so dass die Bienen nach ihrem Einzug Ende Mai gut beobachtet werden können. Den Wanderweg zum Alpenblick verbesserten sie mit Eichenschwellen, damit er wieder gefahrlos begehbar ist.

Drei 6. Klassen aus Lengnau halfen im Mai tatkräftig bei den jährlichen Unterhaltsarbeiten am Wurzelweg mit. Gemeinsam mit dem Forstteam verbesserten sie den Steg hinter dem Tennisplatz, schaufelten das Kneippbecken frei und reparierten Sitzbänke entlang des Weges. Zusätzlich wurde, wie jedes Jahr, auf dem gesamten Wurzelweg eine frische Schicht Holzschnitzel verteilt.

Die drei 9. Klassen aus Lengnau besserten ihre Klassenkassen auf, indem sie invasive Neophyten wie Kirschlorbeer, Flieder und das Henry's Geissblatt mittels Pickel, Säge und Muskelkraft bekämpften. Im Bereich vom Wurzelweg, im Gitzirain und im Grot konnte so der Wald von den stark wachsenden Pflanzen teilweise befreit werden.

Ebenfalls im Mai führten wir unseren beliebten Anlass für die Bürgerinnen und Bürger von 5 bis 12 Jahren durch. Bei der Höchstandhütte bauten die Kinder Nisthilfen für Wildbienen, die wir zwischenzeitlich beim Brunnenplatz neben der neu angesäten Wildbienenwiese aufgestellt haben. Vielleicht entdecken Sie bei Ihrem nächsten Besuch die neuen Häuser – wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen.



Abbildung 4: Junge Bürger*innen bauen Nisthilfen für Wildbienen

Öffentlichkeitsarbeit



Abbildung 5: Sandkasten auf dem Brunnenplatz

Auch dieses Jahr baute das Forstteam auf dem Brunnenplatz den grossen Sandkasten auf und stellte die beliebten Palettmöbel, die letztes Jahr zusammen mit den Schulen gebaut wurden, bereit.

So lädt der Platz während der Sommermonate erneut zum Verweilen ein.

Geplante Anlässe und Belebung Brunnenplatz

Wie in den *Lengnauer Notizen* angekündigt, finden auch dieses Jahr wieder verschiedene Anlässe auf dem Brunnenplatz statt.

Am 26. April 2025 organisierten wir das erste «BurgerCafé» des Jahres: Die Abschlussklassen der Schulen Lengnau verkauften Kaffee und Kuchen und die Marktstände mit Produkten von regionalen Bauernhöfen und lokalen Handwerker*innen erfreuten sich grosser Beliebtheit.

Am 9. Mai führten wir den ersten «OobeTräff» durch und luden zum gemütlichen Ausklang der Woche ein. Der lokale Fischverein Lakeland Fishing servierte feine Fischknusperli, und die Abschlussklassen boten ein leckeres Dessertbuffet.

Folgende weitere Anlässe sind geplant:

«Burger-Café», jeweils von 09.00 bis 12.00 Uhr

Samstag, 21.06.2025

Samstag, 13.09.2025

«Oobe-Träff», jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr

Freitag, 29.08.2025

Freitag, 17.10.2025

Einweihung des offenen Bücherschranks auf dem Brunnenplatz

Am 21. Mai 2025 weihten die Burger- und Einwohnergemeinde Lengnau gemeinsam den neuen offenen Bücherschrank auf dem Brunnenplatz ein.

Zur Feier begrüßten wir zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Die Veranstaltung startete mit einer Sirup-Bar und einer Kinderlesung des Autors Christof Gasser. Im Anschluss folgte die offizielle Einweihung durch Gemeindepräsidentin Sandra Huber und Burgerpräsidentin Bettina Widmer-Renfer.

Hightlight war eine Vorschau auf Christof Gassers neues Buch «Drei Seen und ein Todesfall». Der Autor las ausgewählte Passagen aus seinem Buch vor, das im Juni 2025 erscheinen wird und stand anschliessend für Fragen zur Verfügung. Das Ganze wurde von einem stimmungsvollen Apéro begleitet.

Der neue Bücherschrank lädt alle herzlich zum Schmökern, Tauschen und Entdecken ein – ganz im Sinne einer offenen, lebendigen Lesekultur in Lengnau. Die Bibliothekarinnen der Mediothek Lengnau übernehmen zukünftig die Betreuung und den Unterhalt des Schrankes.

5. Ehrung

Der Burger Kilian Schlup (Jahrgang 2011) errang am 39. Bernischkantonalen Nachwuchsschwingertag vom 14. Juli 2024 in Huttwil den Sieg in seiner Alterskategorie – eine beeindruckende Leistung im nationalen Traditionssport.

Die Burgergemeinde ehrt **Kilian Schlup** für diesen herausragenden Erfolg und für sein sportliches Engagement.

6. Verschiedenes

Unter dem Traktandum «Verschiedenes» dürfen wir an der Versammlung Familie Sperisen –Stephan, Evelyn, Tim, Sina und Nik –, die Geschwister Joel und Selina Reist sowie die Kinder Anaïs,

Gian und Mauro Däppen offiziell als neue Bürgerinnen und Bürger willkommen heissen. Wir freuen uns über diesen Zuwachs und laden Sie herzlich ein, im Anschluss an die Versammlung mit den neuen Bürgerinnen und Bürgern anzustossen.

Wichtige Daten:

Folgende Anlässe sind geplant (Änderungen vorbehalten):

15. Juni 2025	10.00 Uhr	Bürgerzmorge
21. Juni 2025	09.00 – 12.00 Uhr	BurgerCafé
12. August 2025	18.00 Uhr	Feierabendspaziergang
29. August 2025	17.00 – 20.00 Uhr	OobeTräff
13. September 2025	09.00 – 12.00 Uhr	BurgerCafé
17. Oktober 2025	17.00 – 20.00 Uhr	OobeTräff
02. Dezember 2025	20.00 Uhr	Burgerversammlung
13. Dezember 2025	09.00 – 11.00 Uhr	Weihnachtsbaumverkauf
18. Dezember 2025	16.30 – 20.30 Uhr	Wurzelweihnachten

Lengnau, im Mai 2025

Der Burgerrat



Abbildung 6: v.l.n.r: Nadin Spahr, Patrik Renfer, Christine Abrecht, Kathrin Abrecht, Bettina Widmer-Renfer, Ruedi Rüfli, Sascha Gribi